Gemeindebrief

der evangelischen Kirchengemeinden

Heitersheim/Eschbach

und Gallenweiler

im November 2022





Weihnachtszeit

Hoffnung auf Frieden?!

Gütiger Gott, wir sehnen uns danach, miteinander in Frieden zu leben.

Wenn Egoismus und Ungerechtigkeit überhandnehmen, wenn Gewalt zwischen Menschen ausbricht, wenn Versöhnung nicht möglich erscheint, bist du es, der uns Hoffnung auf Frieden schenkt.

Wenn Unterschiede in Sprache, Kultur oder Glauben uns vergessen lassen, dass wir deine Geschöpfe sind und dass du uns die Schöpfung als gemeinsame Heimat anvertraut hast, bist du es, der uns Hoffnung auf Frieden schenkt.

Wenn Menschen gegen Menschen ausgespielt werden, wenn Macht ausgenutzt wird, um andere auszubeuten, wenn Tatsachen verdreht werden, um andere zu täuschen, bist du es, der uns Hoffnung auf Frieden schenkt.

Gesegnete Advents- und Weihnachtszeit Ihnen allen!

Barbara Heuberger, Pfarrerin

Lehre uns, gerecht und fürsorglich miteinander umzugehen und der Korruption zu widerstehen.

Schenke uns mutige Frauen und Männer, die die Wunden heilen, die Hass und Gewalt an Leib und Seele hinterlassen.

Lass uns die richtigen Worte, Gesten und Mittel finden, um den Frieden zu fördern.

In welcher Sprache wir dich auch als "Fürst des Friedens" bekennen, lass unsere Stimmen laut vernehmbar sein gegen Gewalt und gegen Unrecht. Amen. *Sr. Mary Grace Sawe aus Kenia /www.oekumenisches-friedensgebet.de*

In dieser Vorweihnachtszeit teilen wir viel spürbarer als in den vergangenen Jahrzehnten die Unsicherheit und die Sorgen, die das Leben der Mehrheit der Menschheit immer schon bestimmte. Ob wir, der Not und dem Leiden der Menschheit jetzt enger verbunden, das Protestlied der Hoffnung anstimmen können, wie es das Weihnachtslied von Dieter Trautwein (1963) versucht: "Weil Gott in tiefster Nacht erschienen, kann unsre Nacht nicht traurig sein!"

Sitzen in der Stille --

Menschen treffen sich und schweigen. Und erleben: Schweigen ist mehr als nur still sein, nichts sagen, den Mund halten

Schweigen ist eine besondere Art des Gottesdienstes. Deshalb laden wir ein zum gemeinsamen Schweigen – in der evangelischen Kirche in Heiters-



heim, immer donnerstags - in der Winterzeit um 17.30 Uhr.

Ökumenisches Friedensgebet -

Seit Beginn des Angriffskrieges auf die Ukraine im Februar 22 beten wir um Frieden – jeder für sich beim Glockengeläut um 12 Uhr und gemeinsam **jeden Dienstag um 19 Uhr** – vor oder im Evang. Gemeindezentrum. Christen aus beiden Gemeinden bereiten die Gebete vor und beten mit. Herzliche Einladung dazu!

Angesichts von Unruhen, Krieg und Gewalt in der Welt breitet sich bei vielen ein Gefühl von Hilflosigkeit, Ohnmacht und Angst aus. Bei vielen Menschen erwächst dabei auch der Wunsch, in Gemeinschaft ein Zeichen für Hoffnung und Frieden zu setzen, für den Frieden zu beten.

Gebete für den Frieden können Dir Kraft geben, Unerträgliches zu ertragen. Wenn du meinst, die Welt um dich herum dreht sich schneller und schneller in Richtung Untergang, dann kann Dir das Gebet Mut und Zuversicht geben und Dich für einen Moment festhalten.

Gib Frieden, Herr, gib Frieden, die Welt nimmt schlimmen Lauf.

Recht wird durch Macht entschieden, wer lügt, liegt obenauf. Das Unrecht geht im Schwange, wer stark ist, der gewinnt. Wir rufen: Herr, wie lange? Hilf uns, die friedlos sind.

Gib Frieden, Herr, wir bitten! Die Erde wartet sehr. Es wird so viel gelitten, die Furcht wächst mehr und mehr. Die Horizonte grollen, der Glaube spinnt sich ein. Hilf, wenn wir weichen wollen, und lass uns nicht allein.

Gottesdienste

Datum	Zeit	Ort	Bemerkungen	
So 04.12.	18.00	Heitersheim	2. Advent – Singegottesdienst mit dem kath. Kirchenchor. Fahrdienst von der Bushaltestelle am Friedhof in der Bahnhofstr. in Eschbach. Abfahrt um 17.40 Uhr.	
So 11.12.	18.00	Heitersheim	3. Advent - Taizégottesdienst	
So 18.12.	10.30	Heitersheim	4. Advent - mit unserem Chörle	
Sa 24.12.	17.30	Gallenweiler	Heiligabend – draußen (vgl. auch S. 7)	
Sa 24.12.	16.00	Heitersheim	Heiligabend für Familien (vgl. auch S. 6)	
Sa 24.12.	17.30	Heitersheim	Heilig Abend - Gottesdienst	
So 25.12.	10.30	Heitersheim	1.Weihnachtstag – <i>mit Abendmahl.</i> Fahrdienst von der Bushaltestelle am Friedhof in der Bahnhofstr. in Esch- bach. Abfahrt um 10.10 Uhr.	
Mo 26.12.	10.00	Eschbach	entfällt	
Sa 31.12.	17.00	Gallenweiler	Altjahrabend/Silvester - <i>mit Abend-mahl</i>	
Sa 31.12.	18.00	Heitersheim	Altjahrabend/Silvester - <i>mit Abend-mahl.</i> Fahrdienst von der Bushaltestelle am Friedhof in der Bahnhofstr. in Eschbach. Abfahrt um 17.40 Uhr.	
2023				
So 01.01.	19.00	Betberg	Pfr. E. Hagedorn	
So 08.01.	18.00	Heitersheim	Taizégottesdienst	
So 15.01.	9.30	Gallenweiler		
So 15.01.	10.30	Heitersheim		
So 22.01.	10.30	Heitersheim	Gemeinsames Mittagessen im Anschluss!	
So 29.01.	9.30	Gallenweiler		
So 29.01.	10.30	Heitersheim		

Gottesdienste in Eschbach:

Zwei Jahre lang machte die Pandemie uns klar, dass nichts planbar ist und alle Planungen unsicher sind. Diese Unsicherheit ist jetzt zusätzlich geschärft durch die Energiekrise, die Planänderungen auch für unsere Gottesdienste erzwingen könnte. Bitte beachten sie die kommunalen Amtsblätter.

Da die kleine Kapelle auf dem Eschbacher Friedhof nur mit Strom und nur sehr dürftig heizbar ist, wollen wir in diesem Winter auf Gottesdienste in Eschbach verzichten. Der nächste Gottesdienst in Eschbach ist an Gründonnerstag geplant. Natürlich sind alle Eschbacher herzlich zu unseren Gottesdiensten und allen anderen Veranstaltungen in Heitersheim und Gallenweiler eingeladen. Für die Eschbacher, die selbst nicht mobil sind, bieten wir einen Fahrdienst an – siehe oben Seite 4.







Mögliche Tauftermine 2023



Sonntags: 22. Januar, 19. Februar, 5. März, 18. Juni, 16. Juli, 13. August, 24. September

Taufe am Samstag möglich am: 6.Mai, 14. Oktober, 2. Dezember

Sie überlegen sich, ob Sied Ihr Kind taufen lassen wollen? Dann nehmen Sie doch

bitte Kontakt auf zu Pfarrerin Heuberger.

Tel. 07634-552045 oder mobil 0170-1510954, barbara.heuberger@kbz.ekiba.de

Gottesdienste mit besonderem Akzent

So 27. Nov. – 1. Advent – Gottesdienst zu "Brot für die Welt"

9.30 Uhr Gallenweiler, 10.30 Uhr Heitersheim

Wir bringen die Aktion "Brot für die Welt" vor Gott und lernen die vier badischen Projekte aus Bangladesch, Burkina Faso, Ecuador und Indien kennen. Im Gottesdienst in Heitersheim sehr anschaulich mit vielen Bildern (Powerpoint).

So 4. Dez. - 2. Advent, 18 Uhr- Heitersheim — Singegottesdienst mit dem kath. Kirchenchor und vielen adventlichen Gemeindeliedern.

So 11. Dez. - 3. Advent, 18 Uhr - Heitersheim - Taizégottesdienst

So 18. Dez. – 4. Advent – 10.30 Uhr – – Heitersheim – Gottesdienst *mit dem Chörle unserer Kirchengemeinde*!

Sa 24. 12 - Heiligabend: 16 Uhr - Heitersheim -



Gottesdienst mit und für Familien. Bei Redaktionsschluss noch offen war, ob das traditionelle Krippenspiel in der Kath. Kirche in Heitersheim stattfinden wird oder ein Familiengottesdienst in der Evang. Kirche in Heitersheim oder ein Weihnachtslieder Singen mit Weihnachtsgeschichten draußen rund um den Weihnachtsbaum vor der Evang. Kirche, oder ... Bitte beachten Sie die Ankündigungen im kommunalen Amtsblatt

Sa 24. 12 - Heiligabend: 17.30 Uhr Gallenweiler -

"Auf dem Weg zur Krippe ..."



Auch in diesem Jahr wollen wir Heiligabend in Gallenweiler auf besondere Weise feiern. Wir machen uns – wie Maria, Josef und die Hirten damals - auf den Weg zum Kind in der Krippe. Dazu treffen wir uns um 17.30 Uhr auf dem Friedhof vor der Kirche in Gallenweiler. Unterwegs sehen, hören und singen wir vom weihnachtlichen Geschehen und werden dabei vom Bläserkreis Bad Krozingen-Heitersheim begleitet. Der Weg ist etwa 300 m weit und für alle Altersstufen geeignet, ganz besonders auch für Kinder.

Ökumenischer Stationenweg "Unterwegs zur Krippe":

Zwei Jahre lang zwang uns ein Virus zu anderen Formen Weihnachten zu feiern. In ökumenischer Weite waren alle eingeladen, sich in den Weih-

nachtstagen auf den Weg zu machen durch verschiedene Stationen an verschiedenen Orten in Heitersheim errichtet. Was als "Notbehelf" begann, soll in diesem Jahr wieder möglich werden. Einfach weil es gut war! Die genauen Tage und Orte standen bei Redaktionsschluss noch nicht fest. Bitte beachten Sie die Ankündigungen im kommunalen Amtsblatt!



SeniorenTreff

am Donnerstag, den 24. November 2022 um 15 Uhr im Evang. Gemeindezentrum

"Es weihnachtet sehr…" – Hoffnung, Licht, Weihnachtsfreude – wie geht das auch in schwierigen Zeiten?



Neben Kaffee, Tee und Kuchen erzählen wir einander davon, was für uns in Kinderzeiten zu Weihnachten dazu gehörte – und was bis heute noch wichtig ist. Und dann sollen uns einige nachdenkliche oder heitere kleine Gedichte und Geschichten mit dem Sinn oder auch mancher Komik der Weihnachtszeit in Berührung bringen.

Herzliche Einladung an alle, die sich kurz vor der Adventszeit in geselliger Runde einstimmen wollen auf die Advents- und Weihnachtszeit.

Ein kleines Adventsgeschenk zum mit nach Hause nehmen, wartet auf alle!





Chorprojekt: Das "Chörle" trifft sich seit Ende Oktober wieder montags um 20.00 Uhr im Heitersheimer Gemeindezentrum. Am 4. Advent wird der Chor unseren Gottesdienst um 10.30 Uhr musikalisch mitgestalten! Interesse? Rufen Sie uns an!!

Frauenfrühstück "Frauen treffen Frauen"

Einmal im Monat ...

- frühstücken wir zusammen
- beschäftigen uns mit einem Thema
 - singen, lachen, erzählen
 - teilen Freud und Leid

... jeweils ab 9.30 Uhr im Evang. Gemeindezentrum in Heitersheim. Die nächsten Treffen sind am 10. Dez 22, 14. Jan. 23, 11. Febr. 23.

Dies ist keine geschlossene Gruppe! Jeder ist herzlich willkommen! Schnuppern Sie mal rein und frühstücken Sie mit! Es gibt keinen Wiederholungszwang!

Gemeinsames Mittagessen

Sehr vermisst haben viele das gemeinsame monatliche Mittagessen nach dem Gottesdienst. Auch dies Miteinander hat uns die Pandemie zwei Jahre lang genommen. Jetzt wollen wir einen neuen Anlauf nehmen und hoffen, dass sich viele einladen lassen. Kommen Sie und genießen Sie ein Mittagessen mit anderen! Ihre Spende dient - nach Abzug der Unkosten - einem guten Zweck (Uganda Hilfe).

Erstes gemeinsamen Mittagessen nach den Pandemie Lockdowns,

am Sonntag, den 22. Januar 2023 im Anschluss an den Gottesdienst im Evang. Gemeindezentrum in Heitersheim.

Du bist herzlich eingeladen.

Kreativ sein/Austausch/ Gemeinschafterleben/ Zeit zum Innehalten.

Termine.

30.11.22

23.2.23

01.03.23

um 19:30 Uhr

in evang. Gemeindezentrum in Heitersheim

FRAUENTREFF

ZEIT FÜR MICH-ZEIT MIT ANDEREN-ZEIT FÜR IDEEN



ZIELGRUPPE 35-50JAHRE

Glaubensgesprächskreis: Was glauben Sie eigentlich?



Gerne würden wir auch Ihre Antwort kennenlernen und mit Ihnen ins Gespräch kommen. Wir treffen uns monatlich zum Austausch über Fragen und Gewissheiten, Überzeugungen und Zweifel,

. . .

Die Abende können unabhängig voneinander besucht werden!

1. Dez. 22 12. Jan. 23 09. Febr. 23

immer um 19.30 Uhr im Evang. Gemeindezentrum Heitersheim, Unterer Gallenweilerweg 2

Wir freuen uns auf Sie!

Spielgruppe – Krabbelgruppe



Herzliche Einladung zu den Treffen dienstags um 10.00 Uhr im Evang. Gemeindezentrum, Unterer Gallenweilerweg 2 in Heitersheim

Noch Fragen? Rufen Sie an! B. Heuberger, Tel. 07634-552045 /0170-1510954

Weihnachtsbasteln für Kinder

am 23. Dezember um 15 Uhr im Evang. Gemeindezentrum! - Gerne können die Erwachsenen – Mamas, Papas, Omas, Opas, Tanten, Onkel ...- ihre Kinder begleiten. Wir bieten Bastelideen und Material und Anleitung! Alter: ca. 5-8 Jahre. Unkosten: keine. Spende willkommen.



Konfirmandinnen und Konfirmanden

Zum Konfirmanden-Kurs treffen sich 18 junge Leute, 9 Mädchen und 9 Jungs, immer mittwochs um 15.30 Uhr. Sie werden am Sonntag, den 23. April ihre Konfirmation feiern.

Die Konfis 2022-2023:

Braun, Noah Paul - Braun, Jara Marie - Damerau, Vital - Deters, Mads - Hunßdorff, Phelim - Kaiser, Charlotte - Karich, Avrelia - Karich, Leon - Kimmig, Linus - König, Selina - Lange, David - Plöntzke, Ela Linn - Schmidt, Luise - Schröter, Paul - Trefzer, Marie - Viehöver, Manuel Zimmermann, Cora - Zotz, Emilou





CHRISTLICHE PFADFINDERS CHAFT DEUTS CHLANDS e.V.



Stamm Ignaz Balthasar Rink von Baldenstein

TEHENEHMER GESUCHT

Wir, die Pfadfinder in Heitersheim suchen aktive Mitglieder für die neugegründete Sippe Fuchs.

- Mädels und Jungs in der 4ten bis zur 6ten Klasse.
- 4. Ab dem 27.01.23 jeden Freitag von 18:00 bis 19:15 Uhr.
- Elternabend am 20.01.23 um 18:00 Uhr.
- * Treffpunkt: Gemeindezentrum Heitersheim.
- ** Kontakt: clemens.schaechter@live.com, 0176 57691992.





CHRISTLICHE PFADFINDERSCHAFT DEUTSCHLANDS e.V.



Stamm Ignaz Balthasar Rink von Baldenstein

In unserer Gruppenstunde wird immer was los sein und wir werden jede Menge Spaß haben.

Am liebsten mögen wir Spiele, bei denen wir uns bewegen müssen, wie Versteck- und Fangspiele. Aber auch auf Bastelstunden, in denen wir beispielsweise ein Halstuch und Halstuchring anfertigen freuen wir uns.

Gerne verbringen wir unsere Sippenstunden in der Natur. Bei warmen Wetter spielen wir dort Spiele mit Wasser, bauen einen Staudamm, oder lernen wie man ein Feuer sicher anzuzündet. Auf diesem wird dann auch gegrillt.

Auch im Winter wird es bei uns nicht langweilig. In dieser Zeit verbringen wir unsere Sippenstunden meistens im Gemeindehaus und spielen dort zum Beispiel "Dunkelverstecken", oder lernen interessantes über die Pfadfinderbewegung und deren Gründung.

In der Sippenstunde werden wir auch einige Knoten kennenlernen und gemeinsam üben ein Schwarzzelt aufzubauen, oder unseren Rucksack fürs Lager zu packen.

In der Nähe des Waldhotels Bad Sulzburg können wir auf unserer eigenen Hütte Übernachtungen und kleinere Wanderungen im Schwarzwald unternehmen.

Wenn dein Interesse geweckt ist, freuen wir uns dich ab nächstem Jahr kennenzulernen!

Vor der ersten Sippenstunde wird am 20.01 um 18:00 im Gemeindehaus in Heitersheim ein Elternabend statt finden, auf dem wir Leiter uns vorstellen, eure Fragen beant worten und einen kleinen Einblick in die Pfadfinderarbeit geben.

Wir bitten bei Interesse um eine unverbindliche Voranmeldung. Herzlich Gut Pfad!

Jonas Wiesler und Clemens Schächter.

Paten gesucht



Seit Jahren unterstützt unsere Kirchengemeinde und der Weltladen kleine Projekte in Uganda. Es geht vor allem um Ausbildung für Kinder und Jugendliche. Zurzeit finanzieren wir, auch mit Hilfe von Sponsoren, acht Kinder, für die das Schulgeld bezahlt wird. Wir suchen für einige von ihnen noch "Paten-Eltern", um diesen Kindern auch weiterhin den Schulbesuch

zu ermöglichen.

Sie können mit einer monatlichen Spende von 30 – 50 € eine Patenschaft übernehmen und bekommen dafür am Jahresende eine Spendenbescheinigung. Natürlich können Sie auch viertel- oder halbjährliche Unterstützung wählen.

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Siegfried Kunz,

Tel.: 07633/6121,

e-mail:

siegfried.kunz@gmail.com oder im evangelischen Pfarramt.



Paten gesucht









Weltgebetstag - Am ersten Freitag im März...



Jahr für Jahr wird am ersten Freitag im März weltweit von Frauen (und Männern) ökumenisch der Weltgebetstag gefeiert. 24 Stunden sind Beterinnen und Beter rund um den Erdball verbunden in Lob, Dank und Fürbitte.

Die Gottesdienstordnung mit ihren Texten und Liedern wird jährlich von Frauen eines anderen Landes gestaltet. Auf ihrer Grundlage werden dann weltweit

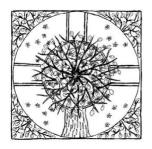
und ökumenisch Gottesdienste in 95 Sprachen gefeiert. In diesem Jahr haben Frauen aus Taiwan den Gottesdienst vorbreitet.

Weltgebetstag heißt auch, die Lebenssituation und das theologische Denken von Frauen aus anderen Ländern und Kulturen kennen zu lernen. Weltgebetstag bedeutet: informiertes Beten in weltweiter Verbundenheit.

Im Moment gehen wir davon aus, dass der Weltgebetstagsgottesdienst, anders als die letzten zwei Jahre, tatsächlich am Freitag, den 3. März 2023 in ökumenischer Verbundenheit vorbereitet und durchgeführt werden kann. Die Uhrzeit stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest. Bitte entnehmen Sie die unseren kommunalen Amtsblättern.



Jubiläumskonfirmation 2023 -- Judika



Wir feiern Ihre Jubiläumskonfirmation am traditionellen Konfirmationstermin Judika, also am 26. März 2023 um 10.30 Uhr in Heitersheim. Wir feiern zur Erinnerung an die Konfirmation mit allen, die vor 25 oder 50, 60, 65, 70, 75, 80 Jahren konfirmiert wurden. Es ist für uns unmöglich die Namen und Adressen aller Jubilare herauszufinden. Viele sind weggezogen. Mancher verstorben. Darum sind wir auf Ihre Mithilfe angewiesen. Wenn

Sie das Jubiläum Ihrer Konfirmation feiern wollen, dann sagen Sie uns doch bitte von sich aus bis Ende Februar Bescheid. Natürlich können sie auch gerne mit uns feiern, wenn Ihre Konfirmation an einem anderen Ort stattfand!

Anmeldung: Bitte melden Sie sich rechtzeitig (bis Ende Februar) im Pfarramt zur Jubiläumskonfirmation an, damit wir Ihren Konfirmationsspruch und eine Jubiläumsurkunde entsprechend vorbereiten können. Sehr hilfreich wäre es dazu, wenn Sie Ihren Konfirmandenspruch heraussuchen könnten, damit wir ihn mit unseren Eintragungen vergleichen können und gegebenenfalls Lücken schließen können. Vielen Dank!

Kirchenstatistik 2022 (Stand 1. Januar – 2. November 2022)

	Bestattungen	Taufen	Trauungen	Konfirmationen
Heitersheim mit Eschbach	6	13	1	18
Gallenweiler	2	1	0	0

	Eintritte	Austritte
Heitersheim mit Eschbach	1	49
Gallenweiler	0	3

WIE WIR UNSERE KIRCHE IN ZUKUNFT GESTALTEN

Der Prozess "ekiba 2032" wird vor Ort mitentschieden

UNSERE KIRCHE

Wofür ist Kirche da? Wie können wir unserem Auftrag gerecht werden? Wie kommen wir besser mit den Menschen in Kontakt? Die badische Landeskirche beschäftigt sich derzeit auf allen Ebenen intensiv mit diesen Fragen – gerade auch mit Blick auf die zurückgehenden Kirchensteuern, den weniger werdenden Pfarrerinnen und Pfarrern und den Gebäuden, von denen wir uns leider bereits trennen mussten oder vielleicht noch trennen müssen.

Ein Strategieprozess mit dem Namen "ekiba 2032 – kirche zukunft gestalten" beschäftigt sich mit der Zukunft unserer Kirche: Gemeinsam und mutig möchte die evangelische Kirche in Baden Neues ausprobieren, während wir uns gleichzeitig – und auch ein wenig traurig – von Liebgewonnenem verabschieden müssen.

UNSERE ZUKUNFT

Wichtig ist uns, auch in Zukunft auf Menschen zuzugehen und in der Gesellschaft präsent zu sein. Dafür brauchen wir nun neue Formen kirchlichen Lebens und Spielraum für kreative Ideen. Dazu muss sich auch unsere Zusammenarbeit mit anderen Kirchengemeinden in der Re-

gion weiterentwickeln. Das Ziel unserer Veränderung ist die Transformation von Kirche insgesamt. Damit Neues entstehen kann, muss man daher leider auch Vertrautes künftig sein lassen.

WIR GESTALTEN

Der Strategieprozess ist ein Prozess, der stark in den Kirchenbezirken und Regionen mitgestaltet wird. Die Landessynode setzt die Rahmenbedingungen, passende Lösungen und neue Wege zur Umsetzung werden vor Ort in den Kirchenbezirken, Gemeinden und kirchlichen Diensten entwickelt. Somit kommen auch Sie vor Ort zu Wort. Informieren Sie sich gerne in Ihrem Kirchenbezirk über den Prozess.

Wir alle dürfen gespannt sein, wie unsere Kirche im Jahr 2032 aussehen wird.

Ideen, Anregungen, Fragen dazu? www.ekiba.de/strategieprozess



WIE WIR UNSERE KIRCHE IN ZUKUNFT GESTALTEN

Der linksstehende Text ist ein Ausschnitt der offiziellen Information unserer Landeskirche an die Gemeinden. Die Umsetzung dieses Strukturprozesses soll 2032 abgeschlossen sein. Die Aufgabe: ein Drittel Reduktion der hauptamtlichen Stellen und ein Drittel Reduktion der Kirchen und Gemeindehäuser. Bis 2025 werden die Hauptamtlichen (Pfarrerinnen und Pfarrer bzw. Diakone) eine übergemeindliche Dienstgruppe bilden und die Aufgaben, die in jeder Gemeinde zu leisten sind, unter sich aufteilen. (Dienstpläne erstellen) - Um die notwendige Schritte zu gestalten, wurden Kooperationsgebiete definiert. Für unseren Kirchenbezirks sind es sechs solche Kooperationsgebiete. Wir gehören zur vierten Gruppe (braun geschrieben).

- Kaiserstuhl (March, Umkirch, Bötzingen, Ihringen, Breisach, Bickensohl, Bischoffingen.
- Dreisamtal-Hochschwarzwald (Stegen, Kirchzarten, Hinterzarten, Neustadt, Lenzkirch, Schluchsee, Löffingen)
- Markgräflerland 1 (Mengen-Hartheim, Wolfenweiler, Bad Krozingen, Ehrenkirchen-Bollschweil)
- Markgräflerland 2 (Staufen, Sulzburg, Laufen, Betberg-Seefelden, Heitersheim, Gallenweiler)
- Markgräflerland 3 (Buggingen, Hügelheim, Britzingen-Dattingen, Badenweiler, Müllheim)
- Markgräflerland 4 (Neuenburg, Auggen, Schliengen, Feldberg, Obereggenen, Niedereggenen)

Ein haupt- und ein ehrenamtliches Mitglied des Bezirkskirchenrats begleiten den Prozess jedes Kooperationsgebiets. Ein erster Schritt hin zur Lösung der Aufgabe: Beim sogenannten "Karawanentag" (19. Nov.) treffen sich max. 9 Vertreterinnen/Vertreter aus jeder Gemeinde und reisen von Ort zu Ort. Sie bekommen einen kurzen Einblick in die "Herzensangelegenheiten" jeder Gemeinde und lernen die Gebäude kennen. An einem Reflexionsabend" (7. Dezember) sollen die gesammelten Eindrücke bedacht werden. In vier Workshops (Januar, Februar, März 2023) soll die gestellte Aufgabe diskutiert, bearbeitet und beschlossen werden. Dazu sollen aus jeder Gemeinde max. 3 Personen in ein "Prozessteam" entsandt werden. Die dort diskutierten Ergebnisse werden in den Kirchengemeinderatssitzungen der einzelnen Gemeinden besprochen und bewertet. Am Schluss (März) soll ein gemeinsames Votum dem Bezirkskirchenrat vorgestellt werden, der im Sommer 2023 zu entscheiden hat, welche hauptamtlichen Stellen und welche Gebäude abgebaut werden. Der Prozess der Reduktion muss nicht sofort umgesetzt werden. ----- Fortsetzung Seite 22 ------

WIE WIR UNSERE KIRCHE IN ZUKUNFT GESTALTEN

Mit diesem Strategieprozess ekiba 2032 stellt sich die Landeskirche den Herausforderungen, die sich aus den Veränderungen unserer Gesellschaft ergeben. Parallel zur Reduktion von Personalstellen und Gebäuden ist von uns ein inhaltlicher Wandlungsprozess gefordert. (Transformation) Es gilt neue Formen von kirchlichem Leben und Arbeiten zu entwickeln, ohne dass dabei abgewertet werden darf, was bisher kirchliche Arbeit war. In Anbetracht der Mitgliederentwicklung, der finanziellen Einbußen und der wenigen, die derzeit Interesse am Pfarrberuf haben, gilt es unter veränderten Bedingungen Kirche neu zu entwickeln. Ob das für viele zu einem Abbruch der kirchlichen Verbundenheit führt oder ob im Gegenteil viele Menschen Kirche neue entdecken können, bleibt abzuwarten. Es liegt nicht nur, aber auch an uns, ob Kirche ein Ort ist, der Menschen Gott begegnen hilft und sie so Hoffnung und Kraft schöpfen lässt. Ein Ort der Beheimatung, der Herausforderung, der Orientierung, der Beauftragung. Ich bitte um die Gnade, die Heimrich Albert in seinem Lied "Gott des Himmels und der Erden" so erbittet:

"Führe mich, o Herr, und leite meinen Gang nach deinem Wort; sei und bleibe du auch heute mein Beschützer und mein Hort. Nirgends als bei dir allein kann ich recht bewahret sein."

Evangelische Kirchengemeinden Heitersheim/ Eschbach und Gallenweiler Unterer Gallenweilerweg 2, 79423 Heitersheim

☎: 07634 / 552043 ⊠: heitersheim@kbz.ekiba.de; Homepage: heitersheim.ekbh.de **Pfarrerin Heuberger** ⊠: barbara.heuberger@kbz.ekiba.de

雷: 07634-552045, mobil 0170-1510954

Sprechzeiten Pfarrerin Heuberger: jederzeit nach Vereinbarung

Öffnungszeiten Pfarramtsbüro: Dienstag, Mittwoch und Freitag von 10.00 - 12.00 Uhr, Mittwoch von 15.00 – 17.30 Uhr

Bankverbindung: Volksbank Breisgau Markgräflerland Kirchengemeinde Heitersheim IBAN DE58 680 615 05 0000 239097 www.blauer-engel.de/UZ195

- ressourcenschonend und
- unweltfreundlich hergestellt
- emissionsarm gedruckt
- überwiegend aus Altpapier GBI

Dieses Produkt **Dachs** ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet. www.**Gemeindebrief**Druckerei.de

Kirchengemeinde Gallenweiler IBAN DE71 680 615 05 0000 256420

Impressum: v.i.S.d.P. und Redaktion: Pfarrerin Barbara Heuberger, Druck: Gemeindebriefdruckerei; Auflage: 1400 Exemplar, Diverse Fotos und Graphiken: GemeindebriefDruckerei, bzw. N. Schwarz © GemeindebriefDruckerei.de

Sie haben Interesse - wir bieten den Raum

Ich würde mich gern kreuzen Sie an oder ergänzen! O über Sinn- und Lebensfragen auszutauschen O zwanglos mit anderen treffen O morgens/mittags/abends zu einem Gespräch / zu Spiel / zum Kaffee trinken treffen. Konkret:
O mit anderen musizieren O
Davon wüsste ich gerne mehr kreuzen Sie an oder ergänzen! O Warum ist die Bibel nicht nur ein altes Buch? O Wozu ist die Kirche da und gut? O Machen Religionen nur Probleme oder bieten sie auch Lösungen? O Soll die Kirche sich politisch weniger (mehr oder gar nicht) positionieren?
O Darf man seinem Leben selbst ein Ende machen? O
O über einen Anruf würde ich mich freuen O über einen Besuch würde ich mich freuen O an einer Einladung zu einer Vorbesprechung würde ich gerne teil- nehmen
Wenn gewünscht: Name:
Email / Telefon:

Machen Sie mit! Werfen Sie dieses Blatt angekreuzt und / oder ergänzt in unseren Briefkasten!

Danke für Ihr Interesse!

"Brot für die Welt" hilft weltweit



"Eine Welt. Ein Klima. Eine Zukunft." -

Ein heißer und trockener Sommer liegt hinter uns. Auch in Deutschland spüren wir: Klimawandel tötet. Die Flutkatastrophe im Ahrtal ist uns noch deutlich in Erinnerung.

Seit mehr als 60 Jahren engagiert sich "Brot für die Welt" für Menschen, die im globalen Süden in großer Armut leben. Sie sind es oft auch, die schon heute stark vom Klimawandel betroffen sind. Wer arm ist, kann sich schlecht schützen. Die lokalen Projektpartner von Brot für die Welt leisten Hilfe zur Selbsthilfe, damit sich die Menschen trotz allem eine gute Zukunft aufbauen können.

Die Partnerorganisationen von "Brot für die Welt" helfen den Menschen vor Ort, sich an die Folgen des Klimawandels anzupassen und so ihre Zukunft zu gestalten. Und wir im globalen Norden sind heraus-gefordert, unseren Beitrag zur Begrenzung des Klimawandels zu leisten. Es ist höchste Zeit, zu handeln.

Herzlichen Dank, dass Sie mit Ihrer Spende Zukunft schenken! Ihr Volker Erbacher, Pfarrer, Diakonie Baden

Mehr Informationen finden Sie unter: www.brot-fuer-die-welt.de www.brot-fuer-die-welt.de www.diakonie-baden.de, www.diakonie-baden.de)

Auch in Heitersheim, Eschbach und Gallenweiler wollen wir uns an der 64. Sammelaktion von "BROT FÜR DIE WELT" beteiligen und bitten um Ihre großzügige Gabe! Spendentütchen und Flyer zu den badischen Projekten können im Pfarrbüro abgeholt oder nach dem Gottesdienst mitgenommen werden. Spendenbescheinigungen können auf Wunsch gerne ausgestellt werden